



**Dominik Schenker**

Vizepräsident des Berufsverbands für  
Kinesiologie KineSuisse



### Was sind die Grundlagen der Methode Kinesiologie?

**K**inesiologie ist eine ganzheitliche Methode der Komplementär-Therapie und bedeutet «Bewegungslehre». Sie hat zum Ziel, das dynamische Gleichgewicht von Bewegung auf allen Ebenen des menschlichen Daseins zu fördern und so Gesundheit und Wohlbefinden umfassend zu unterstützen. Die Methode basiert auf einer Synthese von traditionellem Wissen über Yin und Yang, der chinesischen Lehre der fünf Wandlungsphasen sowie dem Energiefluss in den Meridianen mit modernen wissenschaftlichen Erkenntnissen aus Medizin, Pädagogik oder Psychologie.

### Was ist der therapeutische Ansatz der Kinesiologie?

Verschiedene Lebensumstände können das eigene Gleichgewicht beeinträchtigen und zu Beschwerden aller Art führen. Hier kommt die Kinesiologie mit ihrem spezifischen Arbeitsinstrument, dem Muskeltest, zum Einsatz. Mit dieser manuellen Technik kann die Wirkung von äusseren und inneren Einflüssen auf das Gleichgewicht erfasst werden. Mit verschiedenen Mitteln wird der Energieausgleich angeregt, wodurch die Klienten mit ihren inneren Ressourcen in Kontakt kommen und erleben, wie diese einen ganzheitlichen Selbstheilungsprozess in Gang setzen.

### Bei welchen körperlichen Beschwerden kann Kinesiologie angewendet werden?

Da sich die Kinesiologie nicht auf die Symptome an sich, sondern auf das ihnen zugrunde liegende Ungleichgewicht fokussiert, kann sie bei sämtlichen Beschwerden eingesetzt werden. Aus Sicht der Kinesiologie sind Schmerzen am Bewegungsapparat die Folge eines unausgewogenen Zusammenspiels von Muskeln, Knochen und Nervensystem aufgrund eines körperlichen, emotionalen oder mentalen Ungleichgewichts. Mit kinesiologischen Techniken können die Energien wieder ausgeglichen werden, sodass der Körper aus innerer Kraft wieder in sein Gleichgewicht findet. ■



Mehr erfahren über Kinesiologie auf  
[www.kinesuisse.ch](http://www.kinesuisse.ch)